

Krackes hohler Zahn W. Busch/M. Apitz

Textblatt Variante A

Unterstrichenes ertf. mit Publikum
(immer)

1a)
Solo: Die Mahlzeit kommt sehr schnell ins Stocken;
Chor: a --- ins Stocken

{ Das Brot ist hart, es ist zu trocken!
o --- zu trocken

{ Nun schaut! Was ist denn mit dem Kracke?
au --- dem Kracke

{ Er sitzt ganz krumm und hält die Backe.
i --- die Backe

Solo/Chor:

1b) Um seine Ruhe ist's getan;
Er biß sich auf den hohlen Zahn.
Nun sagt man zwar: es hilft der Rauch!
Und Friedrich Kracke glaubt es auch.

1c) Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurieren!
Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurier'n!

2a)
Solo: Ein Pflaster soll den Schmerz beheben.
Chor: a --- beheben

{ Mit Sorgfalt tut er sich bekleben.
o --- bekleben

{ Nun legt er sich ins Bett zum Schwitzen.
e --- zum Schwitzen

{ Er kann vor Schmerz nicht stehn, nicht sitzen.
a --- nicht sitzen

Solo/Chor:

2b) Indes die Hitze wird zu groß,
Er strampelt sich schon wieder los;
Er taucht den Kopf in's Wasserfaß;
Vielleicht hilft ja das kühle Naß.

2c) Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurieren! Man muß ...

3a)
Solo: Der arme Mann ist sehr in Nöten.
Chor: a --- in Nöten

{ Drum soll der Schnaps den Nerv nun töten.
o --- nun töten

{ Das Übel will wohl gar nicht weichen?!
ü --- nicht weichen

{ Auf andre Art muß man's erreichen.
a --- erreichen

Solo/Chor:

3b) Er schlägt sich seine Backe rot
und denkt, dann bin ich eben tot.
Oh je! - Er schlägt, vom Schmerz bedrängt,
die Frau, die einzuheizen denkt.

3c) Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurieren! Man muß ...

4a)
Solo: Nun soll'n die Möbel ihn begraben.
Chor: o --- begraben

{ So will er seinen Zahn zerschlagen.
i --- zerschlagen

{ Genug! All' das tut gar nichts nützen!
u --- nichts nützen

{ Er wankt zum Arzt, man muß ihn stützen.
a --- ihn stützen

Solo/Chor:

4b) Der Kracke jammert wie ein Kind.
Der Arzt schaut in den Mund geschwind.
Daß der Zahn schmerzt, das glaubt er wohl;
Der ist ja in der Wurzel hohl!

4c) Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurieren! Man muß ...

5a)
Solo: Der Doktor braucht ein paar Sekunden;
Chor: o --- Sekunden

{ Das Werkzeug ist sogleich gefunden.
e --- gefunden

{ Der Kracke schluckt jetzt Schlaftabletten.
a --- Tabletten

{ Im Halbschlaf legt man ihn in Ketten.
a --- in Ketten

Solo/Chor:

5b) Doch wie erschrickt der Kracke jetzt,
das Schlachtemesser wird gewetzt.
Der Doktor, ruhig und mit Kraft,
hat eins, zwei, drei sein Werk geschafft.

5c) Man muß es unbedingt probieren,
den armen Kracke zu kurieren! Man muß ...

6a) sprechen (leise)
Solo: { Der Kracks liegt nun tot am Boden,
Chor: { m --- am Boden
{ ein Kissen unter 'n Kopf geschoben.
m --- geschoben

singen
(leise) { Doch schaut, er kann den Kopf bewegen!
m --- bewegen

(lauter) { Der Arztbesuch war doch ein Segen.
m --- ein Segen

Solo/Chor:

6b) Mit Staunen und voll Heiterkeit
sieht Kracke sich vom Schmerz befreit.
Der Doktor, würdig wie er war,
nimmt in Empfang sein Honorar.

6c) Und Friedrich Kracke setzt sich wieder
vergnügt zum Abendessen nieder.
Und Friedrich Kracke setzt sich wieder
vergnügt zum Abendessen nieder.

* (oder "am Frühstückstische nieder")
(" "zum Mittagessen nieder")